Atalanta (Dezember 1991) **22**(2/4):144, Würzburg, ISSN 0171-0079

Buchbesprechung

Kilda-Verlag, Greven 1991

EIGNER, J. & E. SCHMATZLER: Handbuch des Hochmoorschutzes - Bedeutung, Pflege, Entwicklung. 2. vollständig neu bearbeitet und erweiterte Auflage. 15x21 cm, 158 Seiten, zahlreiche Fotos und Abbildungen, Fadenheftung. DM 29,80.

Hochmoore gehören zu den am stärksten gefährdeten natürlichen Lebensräumen in Europa. Viele Hochmoore sind durch Abtorfung und landwirtschaftliche Nutzung längst für immer verloren.
Damit sind unzählige von Tieren und Pflanzen, die an die besonderen Bedingungen der Hochmoore in ihrem Überleben angewiesen sind, ebenfalls in ihrem Fortbestand bedroht. Alleine die Zahl der in Hochmooren lebenden Vögel und höheren Pflanzen ist schon bedeutend: die Zahlen der wirbellosen Tiere und niederen Pflanzen sind ungleich größer.
Auch als Landschaftstyp finden Moore das Interesse erholungssuchender, naturliebender Menschen, ganz zu schweigen von der jedermann bekannten Bedeutung für die Archäologie und Landschaftsgeschichte.
Die hier vorgelegte Schrift über Bedeutung, Schutz und Regeneration von Hochmooren ist für die Praxis der Naturschutzarbeit zur Moorerhaltung und natürlichen Wiederherstellung gedacht. Darüber hinaus vermittelt das Buch einführendes Wissen um die Moore als natürliche Ökosysteme und schildert die Bedeutung im Rahmen des Naturschutzes und der ökologischen Sicherung unserer Landschaft.
Mit seiner übersichtlichen Gliederung, seiner klaren Sprache und der durch Fotos, Schemazeichnungen und tabellarische Darstellungen gegebenen Anschaulichkeit ist in der zweiten Auflage ein "Handbuch des Hochmoorschutzes" entstanden.
Es spricht gerade die Nicht-Spezialisten an, die sich von Gesetzes wegen in der Naturschutzverwaltung, in Land- oder Wasserwirtschaftsbehörden aus der Sicht des Natur- und Umweltschutzes mit Hochmooren zu befassen haben. Den freiwilligen Helfern in den privaten Naturschutzverbänden wird eine praktische und einfache, aber solide Handhabe für die Bemühungen geboten, die letzten Reste unserer Moorlandschaften zu erhalten, zu pflegen und in ökologischer Weise zu gestalten. - Für Studenten der Landespflege, Geographie, Biologie, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft usw. ist der Inhalt über die auf Hochmoore bezogene Anwendung hinaus von grundsätzlicher Bedeutung für den Schutz des natürlichen Potentials unserer Umwelt mit den moderenen Methoden des planenden und gestaltenden Naturschutzes sowie des Landschaftsbaus.
Die beiden Verfasser sind Kenner der nordwestdeutschen Moore und versierte Praktiker des Natur- und Landschaftsschutzes gerade auf dem Gebiet der Moorerhaltung und -gestaltung.

Kilda-Verlag